Museum und Kulturvermittlung (Seminar)

Kunst, Museum und Vermittlung:
Positionen, Praktiken und Haltungen der Kunstvermittlung in Kunstinstitutionen

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 3. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-kt300-05.17H.001 / Moduldurchführung
Modul	Museum und Kulturvermittlung (Seminar)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Sandra Winiger
Zeit	Mo 18. September 2017 bis Mo 30. Oktober 2017 / 13 - 16:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 26
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Studierende BAE, 3. Semester Wahlseminar für VAS- und VBG-Studierende Guppe A und B
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden - kennen wichtige Diskurse zu Geschichte und Gegenwart der Kunst- und Kulturvermittlung in Kunstmuseen; - verfügen über Grundlagen zur Beschreibung von Formen und zur Analyse von Funktionen der musealen Kunst- und Kulturvermittlung; - erweitern ihre Reflexion über Praktiken und Perspektiven der musealen Kunstvermittlung.
Inhalte	In den Kunstinstitutionen fand in den letzten Jahrzehnten ein Paradigmawechsel von der Konservierung von Kunstwerken hin zu einer Intensivierung und Professionalisierung der Vermittlung von und durch Kunst statt. Dies führte zur Entwicklung von unterschiedlichen Tätigkeiten, Herangehensweisen und Arbeitsfeldern in der Kunstvermittlung. Als Beziehungs-, Kommunikations- und Bildungsprojekt zwischen Kunst, Kunstinstitution und BesucherInnen hat die Kunst- und Kulturvermittlung einen öffentlichen, gesellschaftlichen und politischen Auftrag, den sie unterschiedlich wahrnimmt. Als Gegenstand der Theoriebildung und Kulturpolitik wird sie zunehmend kritisch reflektiert. In diesem Seminar geht es um einen spezifischen Bereich der Kulturvermittlung: Die Kunstvermittlung im Kontext der Institution Kunstmuseum! Durch die Lektüre von sowohl historischen als auch zeitgenössischen Positionen der Kunstvermittlung wird das Verhältnis von Kunst, Museum und Vermittlung anhand von Formen und Funktionen der Kunstvermittlung sowie deren Praktiken, Haltungen und Perspektiven diskutiert. Zahlreiche Praxisbeispiele aus dem musealen Bereich, gemeinsame Museumsbesuche und Besuche von Vermittlungsveranstaltungen ermöglichen eine enge Theorie-Praxis-Verknüpfung und bilden eine anschauliche Basis der kritischen Reflexion. Zudem ist ein Besuch einer Tagung zum Thema geplant.
Bibliographie /	Eine Literaturliste wird zu Beginn der Lehrveranstaltung abgegeben.

Literatur	
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsentation; Protokoll; Thesenblatt o. ä. Beurteilungsskala: bestanden / nicht bestanden
Termine	Kw 38-44 Mo 18.09.-30.10.2017 13.00-16.30 h
Dauer	7x4 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden